

Das Netzwerk im Rahmen der „**Sorgenden Gemeinschaft am Lebensende**“ schafft mit unterschiedlichen Partner*innen und Anbietern generationsübergreifend Möglichkeiten zur Erhöhung der Lebensqualität der lebensverkürzt erkrankten Menschen und ihrer An- und Zugehörigen.

TEILEN GEMEINSAM ERLEBEN



Sorgende Gemeinschaft
am Lebensende



Brückenbauer*innen
Palliative
Care



Zentrum
Dreieinigkeit
Kirchengemeinde Diakonie
Kindertagesstätte



WWW.
CHARTA-FUER-
STERBENDE.DE

Wir
unterstützen
die **Charta**



Mitmachen



c/o Ricam Hospiz Zentrum
Orchideenweg 77
12357 Berlin

T 030 233030217
E-Mail: info@sorgal.de
Website: sorgal.de



Unser Ziel ist
die Gewährleistung einer guten
Lebensqualität für Schwerstkranke
und Sterbende bis zuletzt
sowie die Unterstützung ihrer
pflegenden An- und Zugehörigen.

Eine Initiative der Ricam Hospize

Das Ricam Hospiz

Das Ricam Hospiz, seit vielen Jahren beispielgebend für liebevolle und qualitativ hochwertige Hospiz- und Palliativversorgung in Berlin. Hospiz- und Palliativversorgung bedeutet nicht Heilung – es ist die umfassende, liebevolle und zugewandte Versorgung und Begleitung von Menschen mit nicht heilbaren, lebensbedrohlichen und lebensverkürzenden Erkrankungen.

Wir sind wie ein Mantel (lat. Pallium: Mantel), der die Betroffenen und ihre An- und Zugehörigen umhüllt, schützt und umsorgt.



Unsere Angebote stehen für stetige Entwicklung der palliativen Versorgung und bestmöglichem Zugang für alle Menschen mit lebensverkürzenden Erkrankungen.

Mit der Eröffnung unseres Tageshospizes, haben wir eine Lücke in der Hospizarbeit geschlossen und können Menschen mit lebensverkürzenden Erkrankungen **ambulant, teilstationär und stationär** betreuen. Wir geben alles, damit sie ein gutes und erfülltes Leben bis zuletzt führen können.

"Was ist SorGaL"?

Mit „SorGaL – der „**S**orgenden **G**emeinschaft **a**m **L**ebensende in Berlin-Rudow“ gründen wir ein Hilfe- und Unterstützungsnetzwerk, in dem sich Partner*innen aus verschiedenen Bereichen engagieren, um die Lebenssituation lebensverkürzt erkrankter Menschen und ihrer An- und Zugehörigen zu verbessern.



Was heißt das konkret?

Wir bilden eine Gemeinschaft, die verschiedene Angebote in der Nachbarschaft mit den Bewohner*innen aus Rudow und deren An- und Zugehörigen im Sinne einer „Sorgenden Gemeinschaft“ zusammenbringt. Das Tageshospiz im Ricam Hospiz Zentrum bietet sich für die Entwicklung der Sorgenden Gemeinschaft an, da durch den teilstationären Charakter eine stärkere Öffnung in die Alltagswelt bereits gegeben ist.

Für wen ist SorGaL?

- Menschen mit lebensverkürzenden oder chronischen Krankheiten,
- Pflegende An- und Zugehörige, die einen erheblichen Anteil ihrer Zeit der Betreuung, Begleitung und Pflege ihrer Nächsten widmen
- Die umgebende Öffentlichkeit im Stadtteil, die für die Belange der Zielgruppen sensibilisiert werden soll und über die die zivilgesellschaftlichen und nachbarschaftlichen Ressourcen aktiviert werden sollen.

Konkret möchten wir...

- die Lebensqualität von Menschen mit unterschiedlichen Erkrankungen und dem Wunsch nach palliativer Versorgung verbessern und erhalten,
- Einen leichten Zugang zu sozialen, pflegerischen und palliativen Versorgungsangeboten schaffen,
- Angebote entwickeln, die zu einer Verbesserung der Lebensqualität führen,
- pflegende An- und Zugehörige bei der Bewältigung der täglichen Herausforderungen entlasten,
- Unterstützung bei sozialrechtlichen Belangen geben,
- Pflegehandlungen erleichtern,
- Lebensqualität und Gesundheit der pflegenden An- und Zugehörigen stärken,
- Die Öffentlichkeit für das Thema Palliativversorgung noch mehr sensibilisieren,
- perspektivisch mehr Menschen für die Versorgung in der letzten Lebensphase erreichen,
- Hürden in der Wahrnehmung von Palliativangeboten abbauen,
- Schwerstkranke und Sterbende als Teil der Gesellschaft abbilden,
- Verständnis bei Arbeitgeber*innen und der Gesellschaft entwickeln.

